

godox

TTL Li-Ion Rundkopf-Kamerablitz

V1[®]



BEDIENUNGSANLEITUNG

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

1. bis 4. Stock, Gebäude 2/ 1. bis 4. Stock, Gebäude 4, Yaochuan Industriezone,
Tangwei Gemeinde, Fuhai Straße, Bao'an Distrikt, Shenzhen 518103, China

Tel: +86-755-29609320(8062)

Fax: +86-755-25723423

E-Mail: godox@godox.com

<http://www.godox.com>

705-V1N000-07

Hergestellt in China



Vor der Verwendung dieses Produkts:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten. Zur späteren Verwendung aufbewahren.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.




Dieses V1N Blitzgerät ist für Nikon Kameras geeignet und ist mit i-TTL Autoflash kompatibel. Mit diesem i-TTL Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen problemlos die richtige Belichtung, auch in Umgebungen mit komplexen Lichtänderungen. Zu den Eigenschaften des Blitzgerätes gehören:

- Der runde Blitzkopf ermöglicht weiche, gleichmäßige und kreative Lichteffekte. Er verfügt über ein 2W LED Einstelllicht, die entfesselt von der Kamera verwendet werden kann.
- 76 W Ausgangsleistung bei maximaler Stufe. 81 Schritte von 1/1 bis 1/128.
- Pro 2600mAh Lithium-Ionen-Akku - max. 1.5 s Ladezeit - 480 Volleleistungsblitze.
- Volle Unterstützung des Nikon i-TTL Kamerablitzes. Arbeitet als Master- oder Slave-Einheit in einer Gruppe drahtloser Blitzgeräte.
- Das Dot-Matrix LCD-Display ermöglicht eine übersichtliche und komfortable Bedienung.
- Eingebaute drahtlose 2,4 GHz Fernbedienung zum Senden und Empfangen.
- Verschiedene Funktionen, darunter HSS (bis zu 1/8000s), FEC, FEB, usw.
- Stabile Leistung und Farbtemperatur bei guter gleichmäßiger Ausleuchtung.
- Aktualisierung der Firmware wird unterstützt.

⚠ Sicherheitshinweise

- ⚠ Halten Sie dieses Produkt immer trocken. Nicht bei Regen oder Feuchtigkeit verwenden.
- ⚠ Nicht auseinandernehmen. Sollten Reparaturen erforderlich sein, muss dieses Produkt an eine autorisierte Wartungsstelle geschickt werden.
- ⚠ Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ⚠ Verwenden Sie dieses Produkt nicht mehr, wenn es durch Extrusion, Sturz oder starken Schlag aufbricht. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen, wenn Sie die elektronischen Teile im Inneren berühren.
- ⚠ Richten Sie den Blitz nicht aus kurzer Entfernung direkt in die Augen (insbesondere nicht in die Augen von Babys). Andernfalls kann es zu Sehbehinderungen kommen.
- ⚠ Verwenden Sie das Blitzgerät nicht in Gegenwart von brennbaren Gasen, Chemikalien und ähnlichen Materialien. Unter bestimmten Umständen können diese Materialien empfindlich auf das starke Licht reagieren, das von diesem Blitzgerät ausgeht, und es kann zu Feuer oder elektromagnetischen Störungen kommen.
- ⚠ Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen, die diese Temperatur erreichen. Sonst könnten die elektronischen Bauteile beschädigt werden.
- ⚠ Schalten Sie das Blitzgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus.



Inhalt

01	Einleitung
02	Sicherheitshinweise
05	Teilebezeichnungen
	Gehäuse
	Bedienfeld
	Dot-Matrix LCD-Display
	LCD-Display in den drei Modi
	Lieferumfang des V1N-Kits
	Optionales Zubehör
09	Akku
10	LED Einstelllicht
10	Montage auf einer Kamera
11	Energiemanagement
12	Blitzmodus — i-TTL Autoflash
	 FEC (Blitzbelichtungskorrektur)
	 Hochgeschwindigkeits-Synchronisation
	 Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
14	M: Manueller Blitz
15	RPT: Stroboskopblitz
16	Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G)
	Drahtlos-Einstellung
	Auswahl des Gruppen-Modus
	Einstellung des Kommunikationskanals
	Einstellung der Gerätekennung
	Nach einem Ersatzkanal scannen
	i-TTL: Vollautomatisches drahtloses Blitzen
	M: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit manuellem Blitz
	RPT: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz
23	Weitere Anwendungen
	Sync-Auslöser
	Modellierungsblitz
	AF-Hilflicht
	Indirekter Blitz
	ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels
	Akku-Anzeige
25	C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen
26	Schutzfunktion
27	Technische Daten
28	Problembehebung
29	Aktualisierung der Firmware
29	Kompatible Kameramodelle
29	Wartung

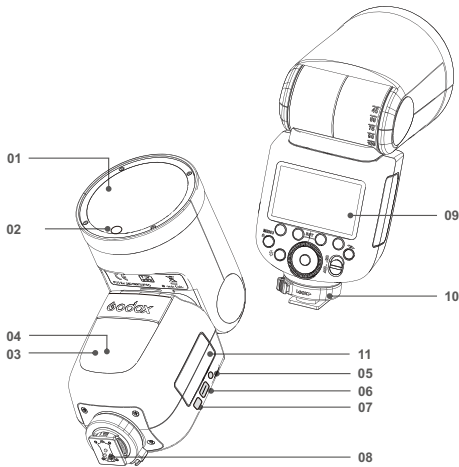


Bahnbrechendes TTL Li-ion Rundkopf-Blitzgerät

Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

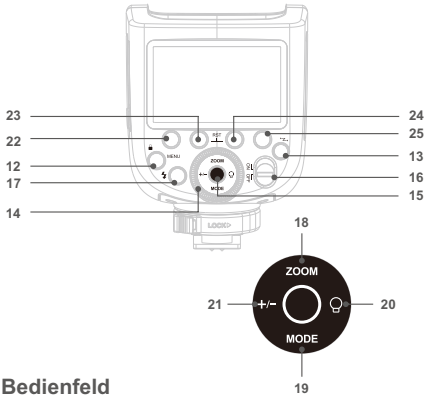
- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz-Seitennummern sind als „p.***“ angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
 -  Dieses Achtungssymbol zeigt wichtige Informationen an.
 -  Das Hinweissymbol zeigt eine Warnung an, um ein Aufnahmeproblem zu vermeiden.

Teilebezeichnungen



● Gehäuse

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| 01. Blitzkopf | 07. Akku Auswurf Taste |
| 02. LED Einstelllicht (01-10) | 08. Befestigungsfuß |
| 03. Drahtloser Sensor | 09. LCD-Display |
| 04. Fokus Hilfslicht | 10. Befestigungsfuß Fixiering |
| 05. Sync-Anschluss | 11. Lithium-Akku |
| 06. Typ-C-USB-Anschluss | |



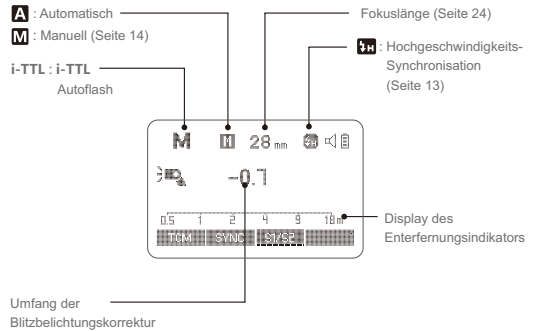
● Bedienfeld

- | | |
|--|--|
| 12. <MENU>Blitzmenü Taste/Sperrtaste | Einstellung |
| 13. <Z> Drahtlose Auswahl | 19. <MODE> Modusauswahl |
| 14. Wahrad | 20. <Q> Einstellung des Einstelllichts |
| 15. Einstelltaste | 21. <+/-> Leistung |
| 16. EIN/AUS Schalter | 22. Funktionstaste 1 |
| 17. <F> Testtaste/Blitz Bereit Anzeige | 23. Funktionstaste 2 |
| 18. <ZOOM> Fokusslänge | 24. Funktionstaste 3 |
| | 25. Funktionstaste 4 |

● LCD-Display

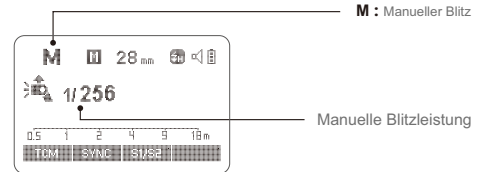
(1) i-TTL Autoflash

Zoom : Zoom-Anzeige (Seite 24)

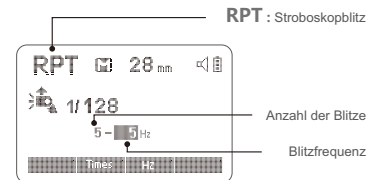


- Das Display zeigt nur die aktuell angewandten Einstellungen an.
- Die Funktionstasten 1 bis 4, wie **SYNC** und <M/A/B/C>, ändern Ihre Belegung je nach Einstellung.
- Wenn eine Taste oder ein Wahrad bedient wird, leuchtet das Display.

(2) M Manueller Blitz

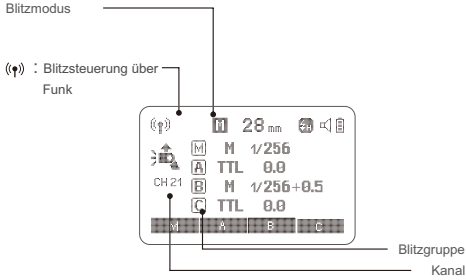


(3) RPT-Blitz

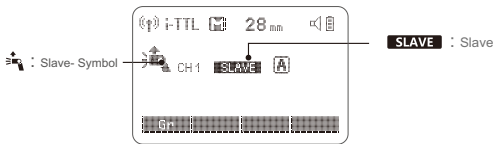


(4) Funksteuerung

• Master-Einheit

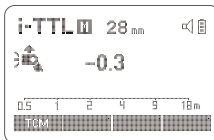


• Slave-Einheit

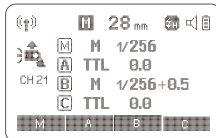


• LCD-Display in drei Modi

• An der Kamera



• 2.4G Funksteuerung: Als Master-Einheit



• 2.4G Funksteuerung: Als Slave-Einheit



• Lieferumfang V1N Kit?

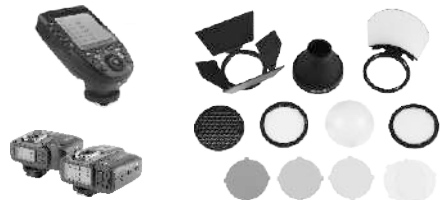
1. Blitzgerät
2. Lithium-Akku
3. USB-Ladegerät
4. USB-Kabel
5. Ladegerät
6. Mini Stand
7. Schutztasche
8. Bedienungsanleitung



• Optionales Zubehör

Dieses Produkt in Kombination mit dem folgenden separat erhältlichen Zubehör verwendet werden, um noch bessere Fotoeffekte zu erzielen:

XProN & X1N TTL drahtloser Blitzauslöser, AK-R1 Zubehör für den runden Blitzkopf, usw.



Akku

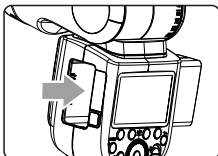
• Eigenschaften

1. Dieser Blitz verwendet Li-ion polymer Akku Packs, die über eine lange Laufzeit verfügen. Die Akku Packs können 500 mal geladen werden.
2. Der Akku ist sicher und zuverlässig. Der innere Stromkreis ist gegen Überladung, Überentladung, Überstrom und Kurzschluss geschützt.
3. Es dauert nur 3,5 Stunden, um den Akku mit dem Standard-Ladegerät vollständig aufzuladen.

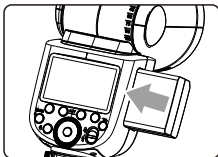
• Achtung

1. Nicht kurzschließen.
2. Nicht dem Regen aussetzen oder in Wasser eintauchen. Dieser Akku ist nicht wasserdicht.
3. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
4. Kein ständiges Aufladen über 24 Stunden.
5. An trockenen, kühlen, belüfteten Orten lagern.
6. Nicht beiseitelegen oder in Brand stecken.
7. Defekte Akkus sollten gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
8. Wenn der Akku länger als 3 Monate nicht benutzt wurde, laden Sie ihn bitte vollständig auf.

• Einsetzen und Entnehmen des Akkus



- 1 Um den Akku zu entnehmen, halten Sie die Taste zum Entfernen des Akkus gedrückt und drücken Sie den Akku nach unten, um ihn herauszunehmen.



- 2 Wenn Sie den Akku einsetzen möchten, stecken Sie ihn gemäß dem Dreieckszeichen auf dem Akku-Pack in das Fach, bis ein weißer Knopf den Akku mit einem Klickgeräusch verriegelt.

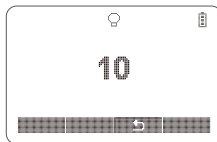
• Akkuladestandsanzeige

Stellen Sie sicher, dass der Akku sicher im Blitzgerät eingesetzt ist. Überprüfen Sie die Akkuladestandsanzeige auf dem LCD-Display, um den verbleibenden Akkustand zu sehen.

Akkuladestandsanzeige	Bedeutung
3 Balken	Voll
2 Balken	Halb voll
1 Balken	niedrig
Kein Balken	beinahe leer, bitte aufladen
Blinkende Anzeige	Der Akku ist fast leer und der Blitz wird sich innerhalb einer Minute abschalten. Hinweis: Bitte laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf (innerhalb von 10 Tagen), danach kann der Akku wieder verwendet oder gelagert werden.

LED Einstelllicht

Drücken Sie die Einstelltaste des Einstelllichts, um diese einzustellen. Drücken Sie kurz auf die Einstelltaste, um das Einstelllicht ein- oder auszuschalten. Wenn Sie das Einstelllicht einschalten, drehen Sie das Wahrad, um die Helligkeit einzustellen. Es stehen 10 Stufen (01~10) zur Auswahl.



Montage auf einer Kamera



- 1 Das Blitzgerät befestigen.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links und setzen Sie das Blitzgerät in den Befestigungsfuß der Kamera.



- 2 Das Blitzgerät sichern.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach rechts, bis er einrastet.



- 3 Das Blitzgerät abnehmen.
 - Drücken Sie die Taste und drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links, bis er locker ist.

Energiemanagement

Verwenden Sie den EIN/AUS-Schalter, um das Blitzgerät ein- oder auszuschalten. Schalten Sie es aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Bei der Verwendung als Masterblitz schaltet sich das Gerät nach einer bestimmten Zeit (ca. 90 Sekunden) im Leerlauf automatisch aus. Wenn Sie den Kameraverschluss halb herunterdrücken oder eine beliebige Blitztaste drücken, wird das Blitzgerät aktiviert. Wenn er als Slave-Blitz eingestellt ist, wechselt er nach einer bestimmten Zeit (einstellbar, standardmäßig 60 Minuten) im Leerlauf in den Ruhezustand. Wenn Sie eine beliebige Blitztaste drücken, wird es aktiviert.

C.Fn Es wird empfohlen, die Funktion „Automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn sich das Blitzgerät entfesselt von der Kamera befindet. (C.Fn-STBY, Seite 25)

C.Fn Als Slave-Einheit ist die Zeit bis zur automatischen Stromabschaltung standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als weitere Option sind „30 Minuten“ einstellbar. (C.Fn-Sv STBY, Seite 25)

Blitzmodus—i-TTL Autoflash

Dieser Blitz verfügt über drei Blitzmodi: **i-TTL**, **Manuell (M)** und **RPT** (Stroboskopisch). Im **i-TTL**-Modus arbeiten Kamera und Blitz zusammen, um die richtige Belichtung für das Motiv und den Hintergrund zu berechnen. In diesem Modus stehen mehrere i-TTL-Funktionen zur Verfügung: FEC, HSS, zweite Vorhangsynchronisation, Modellierblitz, Steuerung über das Menü der Kamera.

* Drücken Sie die **<MODE>**-Taste (Modusauswahl), um die drei Blitzmodi nacheinander auf dem LCD-Display anzuzeigen.

i-TTL-Modus

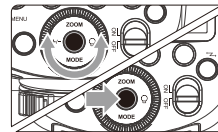
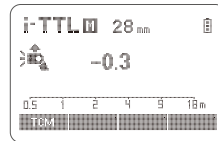
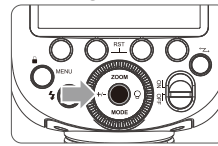
Drücken Sie die **<MODE>**-Taste, um in den E-TTL-Modus zu gelangen. Das LCD-Display zeigt an.

- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, löst der Blitz einen Vorblitz aus, mit dem die Kamera die Belichtung und Blitzleistung unmittelbar vor der Aufnahme berechnet.

FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC-Funktion kann dieser Blitz in Drittelstufen von -3 bis +3 eingestellt werden. Es ist nützlich in Situationen, in denen eine geringfügige Anpassung des TTL-Systems an die Umgebung erforderlich ist.

Einstellung FEC:

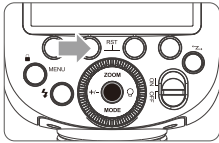


- 1 Funktionstaste 2 drücken
Drücken Sie **<+/->**. Das Symbol **<FE>** und der Wert der Blitzbelichtungskorrektur wird auf dem LCD-Display hervorgehoben.
- 2 Den Wert der Blitzbelichtungskorrektur einstellen
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelstufen und „0.7“ bedeutet Zweidrittelstufen.
 - Um die Blitzbelichtungskorrektur zu deaktivieren, stellen Sie den Wert auf „+/-0“
- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

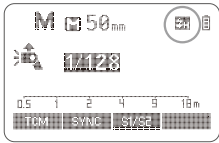
Hochgeschwindigkeits-Synchronisation

Die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (FP-Blitz) ermöglicht es dem Blitz, sich mit allen Verschlusszeiten der Kamera zu synchronisieren. Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie die Blendenpriorität für Porträts mit Aufhellblitz verwenden möchten.

Hochgeschwindigkeits-Sync:





1 Stellen Sie die Verschluss-Sync-Zeit im Nikon-Kameramenu auf 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP) ein. Drücken Sie den Auslöser halb durch und wird auf dem LCD-Display angezeigt. Nun wird die Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsfunktion gestartet.



2 Durch Drehen des Wahrad der Kamera kann die Verschlusszeit auf 1/250 s oder schneller eingestellt werden.

3 Um zu überprüfen, ob die FP-Blitzfunktion ordnungsgemäß funktioniert, suchen Sie im Sucher nach der Verschlusszeit. Wenn es eine Zeit von 1/250s oder schneller anzeigt, ist die FP-Blitzfunktion in Betrieb

- Wenn Sie die Blitzsynchronisationszeit auf 1/320s (Auto FP) oder 1/250s (Auto FP) in der Nikon-Kamera einstellen, wird  immer angezeigt, unabhängig von der aktuellen Verschlusszeit.
- Je kürzer die Verschlusszeit bei der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist, desto kleiner ist der wirksame Blitzbereich.
- Stellen Sie die Blitzsynchronisationsgeschwindigkeit auf Nicht-Auto FP in der Nikon-Kameraeinstellung ein. Wenn Sie den Verschluss halb herunterdrücken, verschwindet .
- Der Multi-Blitzmodus kann im Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsmodus nicht eingestellt werden.
- Der Übertemperaturschutz kann nach 15 aufeinanderfolgenden Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitzen aktiviert werden.

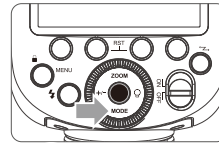
Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges

Mit einer längeren Verschlusszeit können Sie eine Leuchtspur erstellen, die dem Motiv folgt. Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses ausgelöst.

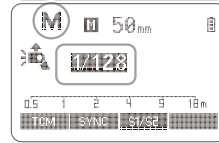
- Wählen Sie in der Kameraeinstellung REAR, um die Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges zu aktivieren.

M: Manueller Blitz

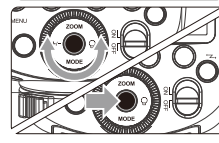
Sie können die Blitzleistung in Zehntelstufen von voller Leistung (1/1) bis auf 1/256 Leistung einstellen. Sie können die korrekte Blitzbelichtung erhalten, indem Sie mit einem tragbaren Blitzmessgerät die erforderliche Blitzleistung bestimmen.



1 Drücken Sie die **<MODE>**-Taste, so dass **<M>** angezeigt wird.



2 Drücken Sie die **<+/->**-Taste und wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.



3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die Taste **<S1/S2>**, damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion wird der Blitz genau zur gleichen Zeit wie der Hauptblitz ausgelöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

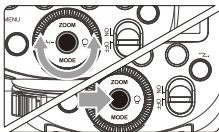
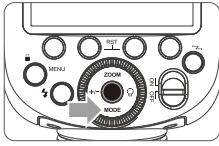
Einstellung als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie die Taste **<S1/S2>**, damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich bei Kameras mit einer Vorblitzfunktion. In dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblitz“ des Hauptblitzgerätes und wird nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit ausgelöst.

- Die optische S1- und S2-Auslösung ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar

RPT: Stroboskopblitz

Mit dem Stroboskopblitz wird eine schnelle Serie von Blitzen ausgelöst. Damit können mehrere Bewegungen eines sich bewegenden Motivs in einem einzigen Bild festgehalten werden. Sie können die Blitzfrequenz, (Anzahl der Blitze pro Sekunde in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen.



- 1 Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <RPT> angezeigt wird.
- 2 Einstellung der Blitzfrequenz und Anzahl der Blitze.
 - Drücken Sie die Funktionstaste 2 <Times>, um die Anzahl der Blitze auszuwählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
 - Drücken Sie die Funktionstaste 3 <Hz>, um die Blitzfrequenz zu wählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
- 3 Drücken Sie die <+/->-Taste und wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.
 - Drücken Sie nach Beendigung der Einstellungen die Einstelltaste und alle Einstellungen werden angezeigt.

Berechnung der Verschlusszeit

Während des Stroboskopblitz soll der Verschluss bis zum Ende der Blitzfolge offen bleiben. Mit der folgenden Formel können Sie die Verschlusszeit berechnen, auf die Sie dann die Kamera einstellen.

$$\text{Anzahl der Blitze} / \text{Blitzfrequenz} = \text{Verschlusszeit}$$

Beispiel: Wenn die Anzahl der Blitze auf 10 und die Blitzfrequenz auf 5 Hz eingestellt ist, sollte die Verschlusszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

⚠ Um eine Überhitzung und eine Beeinträchtigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Stroboskopblitz nicht mehr als 10 mal hintereinander verwendet werden. Lassen Sie das Blitzgerät nach 10 Aufnahmen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10 Mal hintereinander zu benutzen, könnte der Blitzbetrieb zum Schutz des Blitzkopfes automatisch unterbrochen werden. In diesem Fall sollten Sie für das Blitzgerät mindestens 15 Minuten Ruhezeit einplanen.

- Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Motiv vor dunklem Hintergrund.
- Es wird empfohlen, ein Stativ und einen Fernauslöser zu verwenden.
- Eine Blitzleistung von 1/1 und 1/2 kann für den Stroboskopblitz nicht eingestellt werden.
- Der Stroboskopblitz kann mit „bulb“ genutzt werden.
- Wenn die Anzahl der Blitze als „-“ dargestellt wird, werden die Blitze solange ausgelöst, bis sich der Verschluss schließt oder der Akku nicht mehr ausreichend geladen ist. Die maximale Anzahl der Blitze entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Maximale Anzahl der Stroboskopblitze:

Blitzleistung \ Hz	1	2	3	4	5	6-7	8-9
1/4	8	6	4	3	3	2	2
1/8	14	14	12	10	8	6	5
1/16	30	30	30	20	20	20	10
1/32	60	60	60	50	50	40	30
1/64	90	90	90	80	80	70	60
1/128	100	100	100	100	100	90	80
1/256	100	100	100	100	100	90	80

Blitzleistung \ Hz	10	20-50	60-100
1/4	2	2	2
1/8	4	4	4
1/16	8	8	8
1/32	20	16	12
1/64	50	30	20
1/128	70	40	40
1/256	70	40	40

Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4G)

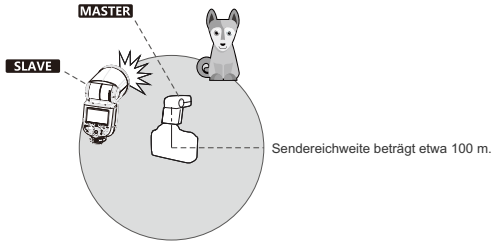
- Sie können fünf Slave-Gruppen für die TTL-Auto-Blitzaufnahme einrichten. Mit dem TTL-Autoflash können Sie ganz einfach verschiedene Lichteffekte erzeugen.
- Alle Blitzeinstellungen für die Slave-Geräte (Automatikblitz, manueller Blitz und Stroboskopblitz) am Masterblitz im TTL-Modus werden automatisch an die Slave-Geräte gesendet. Das Einzige, was Sie tun müssen, ist also, die Master-Einheit für jede Slave-Gruppe einzustellen, ohne dass Sie die Slave-Einheiten dann während der Aufnahme überhaupt bedienen müssen.
- Dieser Blitz kann in den Blitzmodi i-TTL / M / RPT / OFF verwendet werden, wenn er als Mastergerät eingestellt ist.

Hinweis:

- Auch bei mehreren Slave-Einheiten kann der Blitzauslöser der X-Serie alle über Funk steuern.
- In dieser Bedienungsanleitung bezieht sich „Master-Einheit“ auf den Kamerablitz einer Kamera und „Slave-Einheit“ wird von der Master-Einheit gesteuert.

Positionierung und Reichweite (Beispiel für drahtlose Blitzaufnahmen)

- Automatische Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit

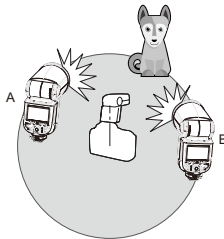


- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Ständer, um die Slave-Einheit zu positionieren.
- Lösen Sie vor der Aufnahme einen Testblitz aus und führen Sie eine Probeaufnahme durch.
- Die Sendereichweite kann je nach Bedingungen, wie z. B. der Positionierung von Slave-Einheiten, der Umgebung und den Wetterbedingungen kürzer sein.

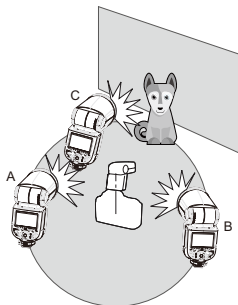
Drahtlose Multiblitzaufnahmen

Sie können die Slave-Einheiten in zwei oder drei Gruppen aufteilen und bei den i-TTL II Autoflash Aufnahmen das Blitzverhältnis (Faktor) ändern. Darüber hinaus können Sie für bis zu 4 Blitzgruppe einen jeweils anderen Blitzmodus einstellen.

- Automatische Blitzaufnahme mit zwei Slave-Gruppen



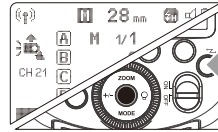
- Automatische Blitzaufnahme mit drei Slave-Gruppen



1. Drahtlos-Einstellung

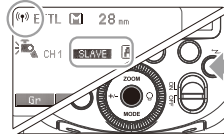
Sie können zwischen normalem und drahtlosem Blitz wechseln. Denken Sie bei normalen Blitzaufnahmen daran, die Drahtloseinstellung auf „AUS“ zu schalten.

Einstellung der Master-Einheit



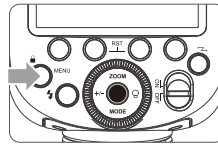
Drücken Sie die <MODE>-Taste so, dass <☎> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

Einstellung der Slave-Einheit



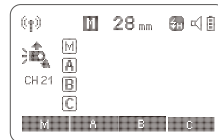
Drücken Sie die <MODE>-Taste so, dass <SLAVE> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

2. Auswahl des Gruppen-Modus



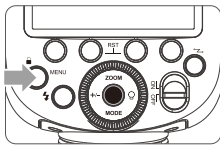
1 Mit der Funktionstaste 1/2/3/4 wird die Gruppe M/A/B/C gesteuert. Durch kurzes Drücken der Funktionstaste kann aus i-TTL/M/OFF ausgewählt werden. Wählen Sie einen davon als Blitzmodus des Master-Gerätes.

2 Drücken Sie die <MODE>-Taste, um in den RPT-Modus zu wechseln.

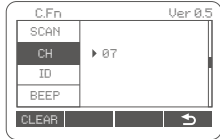


3. Einstellung des Kommunikationskanals

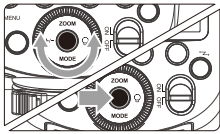
Falls sich andere drahtlose Blitzgeräte in der Nähe befinden, können Sie die Kanal-ID wechseln, um Signalstörungen zu vermeiden. Es muss der gleiche Kanal am Master Blitz und am/an den Slave-Blitzgerät(en) eingestellt werden.



- 1 Drücken Sie die <MENU>-Taste, um C.Fn CH einzustellen.



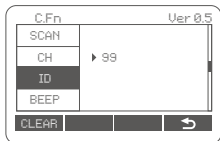
- 2 Drehen Sie in C.Fn CH das Wahlrad, um eine Kanal-ID zwischen 1 und 32 zu wählen.



- 3 Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.

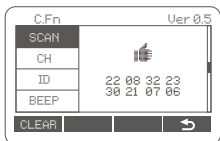
4. Einstellung der Geräteerkennung

Ändern Sie die Funkkanäle und die Geräteerkennung, um Störeinflüsse zu vermeiden, da sie erst ausgelöst werden können, wenn bei Master- und Slave-Einheit dieselbe Geräteerkennung und dieselben Kanäle eingestellt sind. Wählen Sie eine beliebige Zahl von 01 bis 99 und schalten Sie mit der Einstelltaste die Kanalerweiterung AUS.



5. Nach einem Ersatzkanal scannen

Um Störungen bei der Verwendung des gleichen Kanals wie andere zu vermeiden, können Sie einen der 8 Ersatzkanäle verwenden: Rufen Sie die C.Fn-Einstellungen auf und suchen Sie die Option SCAN. Wenn Sie ihn auf START stellen, scannt er von 1% bis 100%. Nach Abschluss des Scans werden die 8 Ersatzkanäle angezeigt.



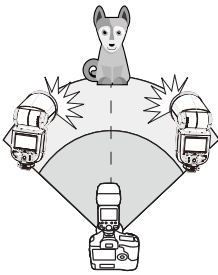
6. i-TTL: Vollautomatische drahtlose Blitzaufnahmen

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit



- 1 Einstellung der Master-Einheit
 - Bringen Sie ein V1N Blitzgerät an der Kamera an und legen Sie es als Master-Einheit fest.
 - M/A/B/C können getrennt auf i-TTL eingestellt werden.
- 2 Einstellung der Slave-Einheit
 - Legen das andere Blitzgerät als die drahtlose Slave-Einheit fest.
- 3 Kommunikationskanal überprüfen.
 - Falls sich die Kanäle von Master- und Slave-Einheit(en) unterscheiden, stellen Sie sie auf denselben Kanal ein. (Seite 19)
- 4 Positionierung der Kamera und der Blitzgeräte.
 - Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf dem Bild auf Seite 17 dargestellt.
- 5 Stellen Sie sicher, dass der Blitz bereit ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die Blitzbereitschaftslampe der Master-Einheit leuchtet.
- 6 Prüfen Sie den Blitzbetrieb
 - Drücken Sie die Prüftaste <⚡> der Master-Einheit.
 - Die Slave-Einheit löst einen Blitz aus. Wenn nicht, müssen Sie den Winkel und den Abstand zwischen der Slave-Einheit und der Master-Einheit anpassen.

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit mehreren Slave-Einheiten



Wenn Sie mehr Blitzleistung oder die Belichtung vereinfachen möchten, können Sie die Zahl der Slave-Einheiten erhöhen und die als eine Slave-Einheit festlegen.

Sie können weitere Slave-Einheiten hinzufügen, indem Sie die Schritte unter „Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit“ durchführen. Jede Blitzgruppe kann als (A/B/C/D/E) festgelegt werden.

Wenn die Anzahl der Slave-Einheiten erhöht wurde und die Blitzauslösung der Master-Einheit auf EIN gestellt ist, werden alle Blitzgeräte automatisch so gesteuert, dass alle Blitzgruppen mit derselben Blitzleistung auslösen. Außerdem wird sichergestellt, dass mit der Gesamtblitzleistung eine Standardbelichtung erzielt wird.

- Wenn die Slave-Einheit automatisch ausgeschaltet wird, können Sie sie wieder einschalten, indem Sie die Prüflitztaste der Master-Einheit drücken. Denken Sie bitte daran, dass Sie keinen Prüflitz auslösen können, wenn der Messtimer der Kamera aktiv ist.
- Die Zeit bis zur automatischen Ausschaltung der Slave-Einheit kann geändert werden. (C.Fn-Sv STBY Seite 25)

Verwendung des vollautomatischen drahtlosen Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die auf der Master-Einheit eingestellt sind, werden automatisch auch auf der Slave-Einheit angezeigt. Die Slave-Einheit muss dazu nicht extra eingestellt werden. Verwenden Sie die folgenden Methoden, um kabellose Blitze nach den gleichen Methoden wie bei normalen Blitzaufnahmen auszulösen.

- Blitzbelichtungskorrektur (\pm Seite 11)

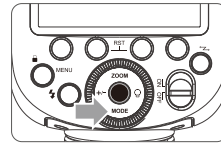
Über die Master-Einheit

Sie können zwei oder mehr Master-Einheiten verwenden. Wenn Sie mehrere Kameras mit Master-Einheiten bestücken, können während der Aufnahmen zwischen den Kameras wechseln, während Sie dieselbe Beleuchtungsquelle (Slave-Einheit) beibehalten.

7. M: Drahtlose Blitzlichtaufnahmen mit manuellem Blitzen

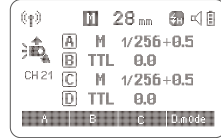
In diesem Abschnitt werden drahtlose Multiblitzaufnahmen mit manueller Blitzsteuerung beschrieben. Sie können für jede Slave-Einheit (Blitzgruppe) eine andere Blitzleistung einstellen. Stellen Sie alle Parameters an der Master-Einheit ein.

- 1 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.



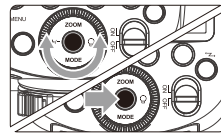
- 2 Einstellung der Blitzleistung 1/2/3/4<M/A/B/C>.

- Drücken Sie die Funktionstaste 3 <Gr> Stellen Sie dann mit dem Wahrad die Blitzleistung der Gruppen ein. Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.



- 3 Aufnahmen machen.

- Jede Gruppe blitzt mit dem eingestellten Blitzverhältnis.



Einstellung des Blitzmodus <M>

Sie können direkt an der Slave-Einheit den manuellen Blitz oder Stroboskopblitz manuell einstellen.



- 1 Einstellung der Slave-Einheit.

- 2 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <M> angezeigt wird.
- Stellen Sie die Leistung des manuellen Blitzes ein. (Seite 14)

8. RPT: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz



Einstellung des <RPT> Stroboskopblitzes.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <RPT> angezeigt wird.
- Einstellung des Stroboskopblitz (Seite 12)

Andere Anwendungen

Sync-Auslöser

Die Blitzsynchronbuchse ist ein $\Phi 2,5$ mm Anschluss. Stecken Sie hier den Auslöserstecker ein und der Blitz wird synchron mit dem Kameraverschluss ausgelöst.

Modellierungsblitz

Wenn die Kamera über einen Abblendeaste verfügt, wird der Blitz durch Drücken dieser Taste für 1 Sekunde kontinuierlich ausgelöst. Dies wird als Modellierungsblitz bezeichnet. Dies ermöglicht Ihnen, die Schatteneffekte auf dem Motiv und die Lichtverhältnisse zu sehen. Sie können den Modellierungsblitz während einer drahtlosen oder normalen Blitzaufnahme auslösen.

- ⚠ • Um eine Überhitzung und Beschädigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Modellierungsblitz nicht länger als 10 Mal hintereinander ausgelöst werden. Wenn Sie den Modellierungsblitz 10 Mal hintereinander ausgelöst haben, legen Sie eine Pause von mindestens 10 Minuten für das Blitzgerät ein.

Auto-Fokus (AF)-Hilfslicht

In schlecht beleuchteten oder kontrastarmen Aufnahmeumgebungen leuchtet das eingebaute AF-Hilfslicht automatisch auf, um den Autofokus zu erleichtern. Das Licht leuchtet nur dann auf, wenn der Autofokus schwierig ist und geht aus, sobald der Autofokus korrekt ist. Wenn Sie das AF-Hilfslicht ausschalten möchten, stellen Sie „AF“ in den C.Fn-Einstellungen auf „AUS“.

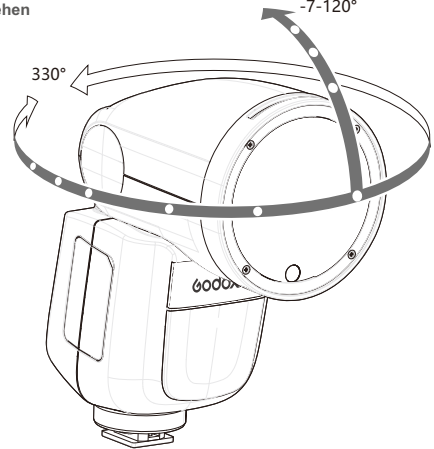
- 🔦 • Wenn Sie feststellen, dass das AF-Hilfslicht nicht leuchtet, liegt das daran, dass die Kamera über einen korrekten Autofokus verfügt.

Position	Wirksamer Bereich
Mitte	0,6~10 m
Peripherie	0,6~5 m

Indirekter Blitz

Wenn Sie den Blitzkopf auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er das Motiv beleuchtet. Dadurch können Schatten des Motivs abgeschwächt werden, was zu einer natürlicheren Aufnahme führt. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

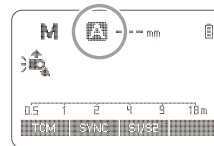
Sie können die Richtung des indirekten Blitzes ändern, indem Sie den Blitzkopf halten und in den gewünschten Winkel drehen



- 🔦 • Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, könnte der reflektierte Blitz zu schwach sein und zu Unterbelichtung führen.
- Die Wand oder Decke sollte glatt und weiß sein, um eine hohe Reflexion zu gewährleisten. Wenn die Reflexionsfläche nicht weiß ist, könnte ein Farbstich im Bild erscheinen.

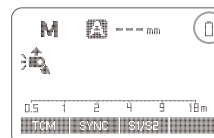
ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels

Der Leuchtwinkel kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Er kann für eine Objektivbrennweite zwischen 28 mm und 105mm eingestellt werden.



- Drücken Sie im Modus Manueller Zoom die <ZOOM>-Taste.
- Ändern Sie mit dem Wahrad den Leuchtwinkel.
 - Wenn ein <A> angezeigt wird, wird der Leuchtwinkel automatisch eingestellt.

- 🔦 • Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen, achten Sie darauf, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, damit das Bild keinen dunklen Rand hat.



Akkustandsanzeige

Wenn die Akkuleistung niedrig ist, erscheint <A> auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren und nicht verfügbaren Individualfunktionen dieses Blitzgerätes.

C.Fn Individualfunktionen			
Symbole der Individualfunktionen	Funktion	Einstellungs-Nr.	Einstellungen & Beschreibung
m/ft	Entfernungssindikator	m	m
		ft	Fuß
AF	AF-Hilfslicht	ON	EIN
		OFF	AUS
STBY	Auto-Schlaf	ON	EIN
		OFF	AUS
Sv STBY	Automatische Abschaltung Slave	60 min	60 min
		30 min	30 min
SCAN	Ersatzkanal scannen	OFF	AUS
		START	Start, um den Ersatzkanal zu finden
CH	Kanaleinstellung	01-32	Kanäle von 1-32 wählen
ID	Geräteerkennung	OFF	AUS
		01-99	Wählen Sie zwischen from 01-99
BEEP	Beeper	ON	EIN
		OFF	AUS
LIGHT	Hintergrundlicht	12sec	In 12 sek aus
		OFF	Immer aus
		ON	Immer ein
LCD	LCD Kontrastverhältnis	-3--+3	7 Stufen

- Drücken Sie die <MENU>-Taste bis das C.Fn Menü angezeigt wird. Das „Ver x.x“ in der rechten oberen Ecke bezieht sich auf die Softwareversion.
- Wählen Sie die Individualfunktionsnummer aus.
 - Wählen Sie mit dem Wahrad die Individualfunktionsnummer aus.
- Ändern Sie die Einstellung.
 - Drücken Sie die Einstelltaste und die Einstellungsnummer blinkt.
 - Drehen Sie das Wahrad, um die gewünschte Zahl einzustellen.
 Durch Drücken der Einstelltaste werden die Einstellungen bestätigt.
 - Nachdem Sie die Individualfunktion eingestellt und die <MENU>-Taste gedrückt haben, ist die Kamera aufnahmebereit.
- Im C.Fn-Modus halten Sie die „Clear“-Taste für 2 Sekunden gedrückt, bis „OK“ auf dem Display angezeigt wird, was anzeigt dass die Werte in C.Fn zurückgesetzt werden können.

Schutzfunktion

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, wird möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz aktiviert und setzt die Blitzfolgezeiger auf über 10 Sekunden fest. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Das Blitzgerät wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird \Rightarrow im LCD-Display angezeigt.

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl der Blitze
1/1	30
1/2 +0.7	40
1/2 +0.3	50
1/2	60
¼ (+0.3,+0.7)	100
1/8 (+0.3,+0.7)	200
1/16 (+0.3,+0.7)	300
1/32 (+0.3,+0.7)	500
1/64 (+0.3,+0.7)	1000
1/128 (+0.3,+0.7)	

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz im Hochgeschwindigkeits-Synchronisation Auslösemodus aktiviert:

Blitzleistung	Anzahl
1/1	15
½ (+0.3,+0.7)	20
¼ (+0.3,+0.7)	30
1/8 (+0.3,+0.7)	
1/16 (+0.3,+0.7)	40
1/32 (+0.3,+0.7)	
1/64 (+0.3,+0.7)	50
1/128 (+0.3,+0.7)	

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

Anzeige auf dem LCD-Display	Bedeutung
E1	Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht ausgelöst werden Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungscenr.
E2	Das System wird sehr heiß. Bitte lassen Sie es 10 Minuten lang ruhen.
E3	Die Spannung an den beiden Anschlusssteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungscenr.
E9	Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware.

Technische Daten

Modell	V1N
Kompatible Kameras	Nikon Kameras (i-TTL Autoflash)
Strom(1/1 Leistung)	76Ws
Leuchtwinkel	28 bis 105 mm
	Auto-Zoom (Leuchtwinkel wird automatisch eingestellt, damit er mit der Brennweite und der Bildgröße übereinstimmt)
	Manueller Zoom
	Schwenken/Kippen Blitzkopf (indirekter Blitz): 0 bis 330° horizontal und -7° bis 120° vertikal
Blitzdauer	1/300 bis 1/20000 Sekunden
• Belichtungssteuerung	
Belichtungssteuerung	i-TTL II Autoflash und Manueller Blitz
Blitzbelichtungskorrektur (FEC)	Manuelle FEB: ±3 Stufen in Drittstufen (Manuelle FEC und FEB können kombiniert werden.)
Synchronisationsmodus	Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (bis zu 1/8000 Sekunden), erster Verschlussvorhang und Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges
RPT-Blitz	Bereit (bis zu 90 Mal, 100Hz)
• Drahtloser Blitzbetrieb	
Funktionen für den drahtlosen Blitzbetrieb	Master, Slave, AUS
Master-Gruppen	M, A, B, C,
AnsteuerbareSlave-Gruppen	A, B, C, D, E (die D/E Gruppe kann mit dem X-Serie Blitzauslöser gesteuert werden)
Sendebereich (etwa)	100 m
Kanäle	32 (1-32)
ID	01-99
Modellierungsblitz	Wird mit der Abblende Taste der Kamera ausgelöst
• AF-Hilfslicht	
Wirksamer Bereich (etwa)	Mitte: 0,6-10 m / 2,0-32,8 Fuß
	Peripherie: 0,6-5 m / 2,0-16,4 Fuß
• LED Einstelllicht	
Power	2W
Farbtemperatur	3300 K±200 K
• Stromversorgung	
Stromquelle	7,2 V/2600 mAh Li-ion-Akku
Blitzfolgezeit	Etwa 1,5 Sekunden. Die grüne LED-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Blitzgerät bereit ist.
Volleistungsblitze	Etwa 480
Energiesparen	Automatische Abschaltung nach etwa 90 Sekunden ohne Benutzung. (60 Minuten als Slave)
• Synchronisation	
• Farbtemperatur	
5600±200k	
• Maße und Gewichte	
B x H x T	76*93*197 mm
Gewicht ohne Akku	420 g
Gewicht mit Akku	530 g
2,4G Funkbereich	2413,0 MHz-2464,5 Mhz
Max. Übertragungsleistung	5 dbm
2,4G drahtlos	

Problembeseitigung

Wenn ein Problem auftritt, konsultieren Sie diese Anleitung zur Problemlösung.

Das Blitzgerät wird nicht ausgelöst.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Blitzgerätes und der Kamera sind verschmutzt.
→ Reinigen Sie die Kontakte.

Das Gerät schaltet sich von selbst ab.

- Wenn das Blitzgerät als Master-Blitzgerät eingestellt ist, schaltet es sich nach 90 Sekunden der Nichtverwendung automatisch ab.
→ Drücken Sie den Auslöser halb durch oder drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.
- Wenn es als Slave-Blitzgerät eingestellt ist und 60 Minuten (oder 30 Minuten) nicht verwendet wurde, begibt sich das Gerät in den Ruhemodus.
→ Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.

Der Auto-Zoom funktioniert nicht.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.

Die Bilder sind unter- oder überbelichtet.

- Sie verwenden die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation.
→ Mit der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist die wirksame Reichweite kürzer. Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb der Blitzreichweite befindet.
- Sie verwenden den manuellen Blitzmodus.
→ Stellen Sie den Blitzmodus auf i-TTL oder ändern Sie die Blitzleistung.

Die Aufnahmen haben dunkle Ecken oder das Motiv ist nur teilweise belichtet.

- Die Objektivbrennweite übersteigt den Leuchtwinkel.
→ Überprüfen Sie den von Ihnen eingestellten Leuchtwinkel. Das Blitzgerät verfügt über einen Leuchtwinkel zwischen 28 und 105 mm, was Mittelformat entspricht.

Aktualisierung der Firmware

- Der USB-Anschluss ist eine Typ-C-USB-Buchse. Dafür kann ein Typ-C-USB-Verbindungskabel verwendet werden.
- Da für die Aktualisierung der Firmware die Unterstützung der Godox G3-Software erforderlich ist, laden Sie bitte vor der Aktualisierung die „Godox G3 firmware upgrade software“ herunter und installieren Sie sie. Wählen Sie dann die entsprechende Firmware-Datei aus.
- Da das Produkt ein Upgrade der Firmware durchführen muss, nehmen Sie bitte als Bedienungsanleitung die neueste elektrische Version.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden Kameras von Nikon verwendet werden:

D5	D4	D850	D500	D750	D810	D610	D800	D300S
D300	D7500	D5300	D5200	D5100	D5000	D3300	D3200	D3100
D3000	D200	D100	D70S	D60	D90	D7100	D7000	Z7
Z6								

- In dieser Tabelle sind nur die geprüften Kameramodelle und nicht alle Nikon-Modelle aufgelistet. Zur Überprüfung der Kompatibilität anderer Kameramodelle ist ein Selbsttest empfohlen.
 - Alle Rechte zur Modifizierung dieser Tabelle sind vorbehalten.

Wartung

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie während der Verwendung ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und Entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
- Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierte Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
- Für dieses Produkt gilt, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie.
- Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es erst wieder, wenn es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.

FCC-Warnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können..

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt Anwendungen und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und, wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben

- ▶ Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verlegen Sie sie.
- ▶ Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- ▶ Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

*RF-Warnung:

Dieses Gerät entspricht den FCC-Strahlungsgrenzwerten für eine unkontrollierte Umgebung. Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen Radiator und Ihrem Gehäuse installiert und betrieben werden.